



An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Chancengerechtigkeit & Integration
IBRAHIM BALTACI
über Herrn Oberbürgermeister
Dr. FRANK DUDDA

Rathaus Herne

Fraktionsgeschäftsstelle

Bahnhofstr. 15 A
44623 Herne

Tel: +49 (2323) 951 000 3

fraktion@gruene-herne.de
www.gruene-herne.de

Herne, 27.03.2026

AUFARBEITUNG DER INTEGRATIONSRAATSWAHL 2025

Sehr geehrter Herr Baltaci,

im Namen der GRÜNEN FRAKTION bitte ich die Verwaltung, folgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Chancengerechtigkeit & Integration am 20.05.2026 aufzunehmen und dort mündlich beantworten zu lassen.

SACHVERHALT:

Im Nachgang der Integrationsratswahl 2025 wurden wir darauf hingewiesen, dass es Unklarheiten und mögliche Defizite im Zusammenhang mit der Information und Ansprache potenziell Wahlberechtigter gegeben haben könnte. So wurde berichtet, dass einzelne Wahlberechtigte vor der Wahl keine entsprechende Benachrichtigung erhalten haben, obwohl die Voraussetzungen zur Teilnahme offenbar vorlagen.

Zudem wurde darauf hingewiesen, dass ein erheblicher Teil der Wahlberechtigten entweder keine Kenntnis von der eigenen Wahlberechtigung oder von der Durchführung der Integrationsratswahl insgesamt hatte. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, inwieweit bestehende Informations- und Kommunikationsmaßnahmen ausreichend waren und welche Optimierungsmöglichkeiten für zukünftige Wahlen bestehen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

FRAGEN:

1. Inwieweit hat die Verwaltung im Nachgang der Integrationsratswahl 2025 geprüft, ob alle wahlberechtigten Personen ordnungsgemäß angeschrieben wurden, und welche Erkenntnisse liegen hierzu vor?
2. Welche Kommunikationsmaßnahmen und in welcher Regelmäßigkeit wurden im Vorfeld der Wahl durch die Verwaltung oder dem Stadtmarketing durchgeführt?

3. Wurden Informations- und Werbemaßnahmen zur Integrationsratswahl mehrsprachig umgesetzt? Falls ja, welche Sprachen wurden berücksichtigt?
4. Welche Ansätze zur Verbesserung der Information und Erreichbarkeit der Wahlberechtigten hat die Verwaltung bereits identifiziert, um die Wahlbeteiligung bei zukünftigen Integrationsratswahlen zu erhöhen, und welche Rolle kann dabei der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration unterstützend einnehmen?

Für die GRÜNE FRAKTION



DEBORAH OPITZ

Mitglied im Ausschuss für Chancengerechtigkeit & Integration